

Pressemitteilung



DGB Rheinland-Pfalz

PM 107/2012
19. November 2012
Hs-hru
www.west.dgb.de

Antirassismus

Netzwerk für Demokratie und Courage arbeitet seit zehn Jahren erfolgreich

Der DGB Rheinland-Pfalz hat dem Netzwerk für Demokratie und Courage (NDC) zu seinem zehnjährigen Bestehen gratuliert. „Das NDC leistet einen herausragenden Beitrag zur Bekämpfung von Rassismus und Ausgrenzung von Minderheiten. Die Entwicklungen der vergangenen Monate haben gezeigt, dass diese Arbeit enorm wichtig ist. Ich danke den Aktiven des NDC für ihr Engagement“, sagte der DGB-Landesvorsitzende Dietmar Muscheid am Montag in Mainz.

Als Resultat der verbandsübergreifenden Vernetzung wurde das NDC in Rheinland-Pfalz auf die gemeinsame Initiative der DGB Jugend und der Jusos, der Sozialistischen Jugend Deutschlands – Die Falken, dem Jugendwerk der AWO und der LandeschülerInnenvertretung im Jahr 2002 gegründet. 2005 kamen die Grüne Jugend und 2006 der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) hinzu. Ziel der Arbeit des NDC ist es, Vorurteile und Diskriminierung abzubauen und entschlossen gegen menschenverachtendes Verhalten aufzutreten. Die Geschäftsstelle des NDC ist beim DGB Rheinland-Pfalz im Bereich der Jugendarbeit angesiedelt und wird durch das Land Rheinland-Pfalz gefördert.

„Die jungen Kolleginnen und Kollegen leisten hervorragende Arbeit bei der Bekämpfung von Rassismus und Diskriminierung im Land“, sagte Muscheid weiter. „Dass diese Arbeit wichtig ist, wird uns leider immer wieder schmerzhaft bewusst, gerade dann, wenn wir durch die Medien von Übergriffen auf Minderheiten, rechtem Terror oder Ausgrenzung junger Menschen, die von Anderen als „anders“ empfunden werden, erfahren.“ Vor diesem Hintergrund sei es richtig, dass Rheinland-Pfalz, anders als andere Länder, Aufklärungsprojekte gegen Rechts weiter fördere.

Von Rheinland-Pfalz müsse auch weiterhin ein Signal von „Weltoffenheit und Toleranz“ ausgehen, sagte Muscheid weiter. Menschen in ihrer Vielfalt anzunehmen und zu akzeptieren bedeute, den eigenen Horizont zu erweitern und neue, positive Erfahrungen zu machen. Als Erfolgsrezept des NDC habe sich dabei erwiesen, dass z. B. bei Projekttagen Jugend für Jugend tätig werde und Wissen vermittele. „Es geht beim NDC eben nicht darum, mit erhobenem Zeigefinger durch das Land zu laufen. Das NDC geht mit jungen Menschen zu jungen Menschen. Es nimmt junge Menschen ernst, weckt Interesse und fördert Engagement.“ Den Ehrenamtlichen des NDC gebühre daher größtes Lob und herzlicher Dank.

Verantwortlich:
DGB-Bezirk West
Henrik Schmitz
www.twitter.com/HenrikSchmitz

Kaiserstraße 26-30
55116 Mainz
Telefon: 06131-281628
Mobil: 0151-62849602
Fax: 06131-821688

E-Mail: Henrik.Schmitz@dgb.de
E-Mail: Heike.Ruhrmann@dgb.de
www.west.dgb.de
www.facebook.com/DGGBezirkWest